

Auserwählte, liebe Freunde, verliert nicht eure kostbare Zeit in unnützen Worten: spricht mit Mir, immer mit Mir. Gebt Mir die Sehnsucht des Herzens und die Inbrunst des Verstandes.

Geliebte Braut, siehst du, wie die Menschen sich wenig darum kümmern, mit Mir zu sprechen, während sie nie satt sind, miteinander zu reden?

Du sagst Mir: Süße Liebe, der heutige Mensch spricht zu viel und denkt zu wenig an den Himmel. Du wartest auf sein Wort, auf seine Bitte; oft geschieht es nicht, weil die Zerstreung und die Leere groß sind. Das Gebet, ich habe es gut verstanden, ist der Sauerstoff der Seele. Es ist eine größere Freude mit Dir, Liebster, als von Dir zu sprechen. Die Großen der Erde, in ihrem Hochmut, lieben es einzig mit Ihresgleichen zu sprechen, sie verachten die Kleinen und wollen gewiss nicht mit ihnen reden. Für Dich, Süße Liebe, ist es wahrlich nicht so. Du wartest darauf, dass das menschliche Herz sich Dir zuwende, sich Dir öffne, seine Sehnsucht zeige. Der Mensch, von den irdischen Dingen betört, redet oft viel mit anderen über eitle Dinge und Unsinnigkeiten, während er wenig mit Dir spricht, der Du der Weiseste, der Hoherhabene bist. Du willst den Seelen vieles sagen: Du willst über Deinen Plan sprechen, über die Wunder des Himmels, Du willst das irdische Leben lenken, damit es nicht ein langer Leidensweg werde, sondern ein sanfter und ebener Flug zur Unendlichkeit. Süße Liebe, wie Groß und Erhaben ist Dein Herz! Nur im Himmel wird man Deine Unendliche Größe tiefer erfassen. Du erschaffst jeden Menschen nur aus Liebe, ja, jeder Mensch ist Frucht Deiner Liebe. Du hast über ihn einen wunderbaren Plan und schreibst Deinen Namen in seine Seele, damit er in seinem Leben nach Dir strebe. Jede Seele hat eine süße Sehnsucht nach Dir in sich, aber das irdische Leben verwirrt oft und lässt abweichen. Wenn diese ursprüngliche Sehnsucht sich nicht entfalten kann, ist sie wie eine vernachlässigte Pflanze, die wenig und schlecht gedeiht, wenn sie dann schlecht gepflegt wird, vertrocknet sie und geht ganz zugrunde. Süße Liebe, wie viele Pflanzen sehe ich in diesem Zustand! Dies ist eine große und besondere Zeit in der wunderbare Dinge geschehen, wie nie zuvor, aber auch schreckliche, schlimmere als in der Vergangenheit. Süßer Jesus, Ich möchte, dass dies bereits die Zeit wäre, in der jeder Deinen Heiligsten Namen loben würde; ich möchte, dass jeder ihn mit Liebe und Ehrfurcht aussprechen würde; ich wollte, dass er mit Feuerbuchstaben am Himmel geschrieben stünde, damit jeder Mensch ihn sehen und begreifen könnte, dass Du das Alles für uns bist.

Meine kleine Braut, dieser dein Wunsch wird nicht unerfüllt bleiben, aber vorher ist es notwendig, dass der Mensch seine freie Wahl treffe: oder mit Mir, oder ohne Mich; oder mit Mir für immer, oder ohne Mich für immer. Die großen Ereignisse werden zum Schluss eintreten und sie werden Quelle unermesslichen Glücks für den sein, der Mich geliebt, Mir gedient, Mich gelobt, Mir gedankt, Mich angebetet hat. Dieser wird seine heiligsten Wünsche erfüllt sehen. Nicht so, nicht so wird es für den sein, der sich Meiner Liebe nicht hat öffnen wollen, sondern sich hat vom schrecklichen feind in seinen Betrug zerren lassen: Meine vollständige Offenbarung wird für ihn die große Niederlage sein; er wird ein Besiegter sein, ähnlich seinem Verführer.

Du sagst Mir: Süßeste Liebe, vieles hast Du mir gesagt in den vertrauten Gesprächen, was ich in der Lage war zu erfassen. Deine Worte sind in meinem Herzen eingegangen und ich denke stets darüber nach. Ich freue mich riesig über Deine Wunder, jene die Du vollbringst und vollbringen wirst, aber ich kann nicht an die Besiegten denken. Ich möchte, Heiligste Liebe, ich wünschte, dass es keine Besiegten gäbe, sondern alle mit Dir, Ewiger Sieger, siegreich wären. Die Gnaden mögen noch in Fülle herabfallen: alle mögen begreifen, dass es die Zeit ist, sehr tatkräftig zu sein. Keiner lasse sich zernagen von der Trägheit, zu welcher der feind ihn trügerisch führt; er ergreife Deine Gnaden und rette sich.

Geliebte Braut, der Feind erlangt viele Siege dort, wo die Sehnsucht des Herzens nach Mir sich abgeschwächt hat. Dies ist durch die Gewohnheit zur schweren Sünde geschehen. Wer gegen die bösen Kräfte nicht hat regieren wollen, ist jetzt wie jener der, in den schlammigen Teich gefallen, die helfende Hand nicht hat ergreifen wollen: dieser sinkt immer tiefer, bis er im Schlamm verschwindet. Geliebte Braut, Ich, Ich Gott, sende dem Sünder immer eine helfende Hand: wehe dem, der sie ablehnt! Geliebte Braut, niemand geht verloren, wenn er sich einsetzt, um sich zu retten; aber Ich wiederhole, dass niemand sich rettet, wenn er in der Trägheit lebt und im Desinteresse gegenüber den Dingen des Himmels. Die Welt kenne Meine Botschaft. Liebe Braut, sei glücklich in Mir. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Gott lässt Mich bei euch, weil die gegenwärtigen Zeiten hart und schwierig sind: nehmt Mich als liebevolle Mutter an, Die euch vor den großen gegenwärtigen und zukünftigen Gefahren schützen will. Liebe Kinderlein, der Glaube vieler wird geprüft sein, damit er stärker und tiefer werde. Ich bitte jedes Kind, den Willen Gottes anzunehmen, als das Beste für eure Seele und für jene anderer. Wenn ihr in der leichten Prüfung seid, preist den Allerhöchsten und seid dankbar und glücklich; wenn die Prüfung stärker ist, lasst euch nicht von Entmutigung ergreifen: Gott prüft jenen den Er liebt, wie es der Vater mit dem Sohn macht.

Im Augenblick der Prüfung sagt nicht: Warum, Herr, lässt Du mich leiden, wenn Du weißt, dass meine Kräfte zu ertragen, schwach sind?

Geliebte Kinder, seid gewiss, seid sicher, dass auch wenn die Prüfung hart wäre, sie eure Kräfte nie übersteigen wird. Gott will, dass ihr ganz auf Ihn vertraut und Ihn mit großer Demut um Hilfe bittet. Ich habe es bereits gesagt, aber jetzt wiederhole Ich es: bittet, bittet immer, im Vertrauen zu erhalten; seid sicher, dass ihr mit der Zeit alles von Gott haben werdet. Wehe dem Menschen der, da er die Verwirklichung seines gerechten Plans sich verzögern sieht, sich von Entmutigung ergreifen lässt! Ihr wisst sehr wohl, dass die Zeiten Gottes nicht eure Zeiten sind, sie sind immer die richtigen und vollkommenen für eure Lage.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, Süßeste, dies haben wir mit dem Herzen gut verstanden; aber der Sinn hat alle Mühe es zu begreifen, wenn Leid eintritt. Wenn das Herz an die Liebe Gottes denkt, sagt es: Diene, ertrage, schweige. Dies sagt es, aber der betrübte Verstand wiederholt: Wann hat diese Last ein Ende? Wann hört diese Qual auf? Liebe Mutter, hilf, damit das Herz dem Verstand überlegen sein und alles mit dem Frieden im Herzen ertragen werde. Liebe Mutter, ich denke an die Schwerkranken: jeder Tag ist große Plage und Mühe, während das Herz ängstlich zittert. Ich bitte Dich, Süße Himmelsmutter: blicke in besonderer Weise auf jene, die großes Leid im Herzen und im Leib haben; liebe sie und lindere den

Schmerz, damit die Freude in Gott nie ganz schwinde.

Geliebte Kinder, liebe Kinder, ihr wisst, weil Ich es ständig erklärt habe, dass Gott nicht den Schmerz, sondern nur die Freude will; aber es sind die schweren menschlichen Sünden, die Ihn dazu führen, den Schmerz zuzulassen. Liebe Kinder, eure Aufmerksamkeit gilt immer dem Körper, vor allem sorgt ihr dafür, dass er nicht zuviel leide; Gott aber denkt an die Seele. Wenn auch der Körper leiden muss, das Wichtigste ist, dass die Seele sich rettet: was nutzt es, die ganzen Reichtümer der Welt und viel Gesundheit zu besitzen, wenn die Seele verloren geht? Geliebte Kinder, denkt an die Unendliche Weisheit Gottes die mit Seiner Wunderbaren Liebe vereint ist! Wollt ihr stets Ihm euer Leben anvertrauen?

Meine Kleine sagt Mir: Gewiss wollen wir es. Er, der Heiligste Jesus, sei der Steuermann unseres Lebens: mit Ihm wird der Flug zur Ewigkeit eben und freudig sein!

Geliebte Kinder, dieser Gedanke sei der Gedanke von euch allen. Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria